Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 129 (2003)

Heft: 7-8

Artikel: Utopismus

Autor: Aeschbach, Paul

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-607344

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Utopismus

Wir schicken online Menschen auf den Mond.
Wir haben Medien und den James Bond.
Wir sind weltweit per Internet vernetzt
und innert Stunden kontinentversetzt.

Jedoch per Satellit den Ärmsten Nahrung schicken,
das will bis heute keiner Technik glücken.
Würde die Armut etwas mehr rentieren
müsste kein Kind an Hungersnot krepieren.

Also Erfinder, findet, denn es eilt, es hat genug, nur ist es falsch verteilt.

Paul Aeschbach



Die Gewinner des «Nebi»-Kreuzworträtsels (Nr. 6/2003):

1. Preis (Interhome-Gutschein im Wert von Fr. 1000.-): Urs Zellmeyer, Holzmühleweg 9, 4125 Riehen

2.+3. Preis (Interhome-Gutschein im Wert von Fr. 250.–): Inglina Hofmann, Bagnera 173, 7550 Scuol Franz Mazenauer, Bankstrasse 9, 5432 Neuenhof

4.-10. Preis (je ein «Nebelspalter»-Buch):
Marcel Fässler, Fuchsenstrasse 4, 9016 St. Gallen
Werner Neumann, Haltenrebenstrasse 122, 8408 Winterthur
Erna Känzig, Bonstettenstrasse 8, 3012 Bern/Barbara Valax, au Curtillet 54,
1747 Corserey/Kurt Haller, Robinienweg 2, 4153 Reinach
Wolfgang Rapp, Hengstetter Steige 36, D-75365 Calw
Heidi Bilang, Im Baumgarten 14, 8908 Hedingen

